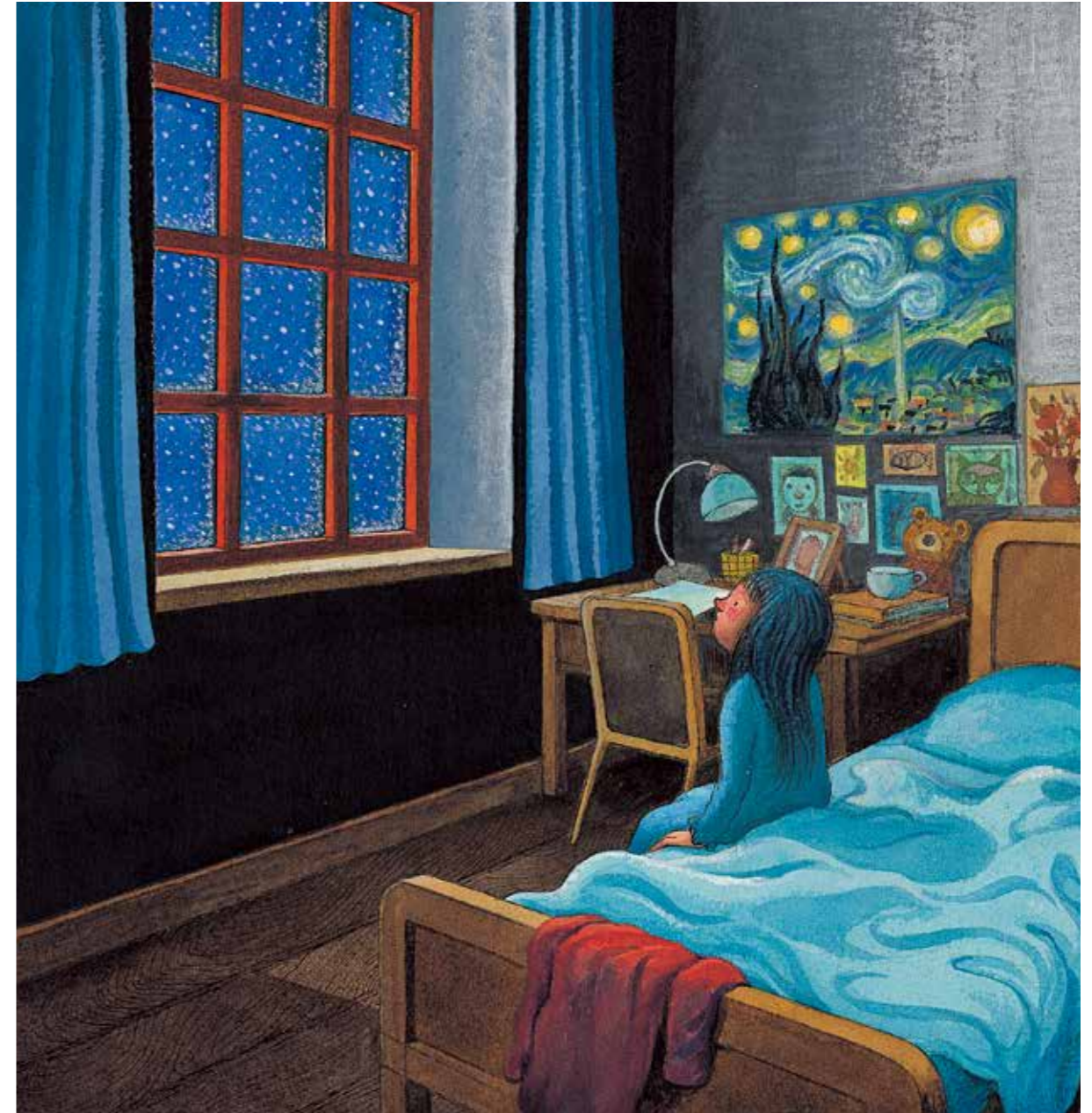
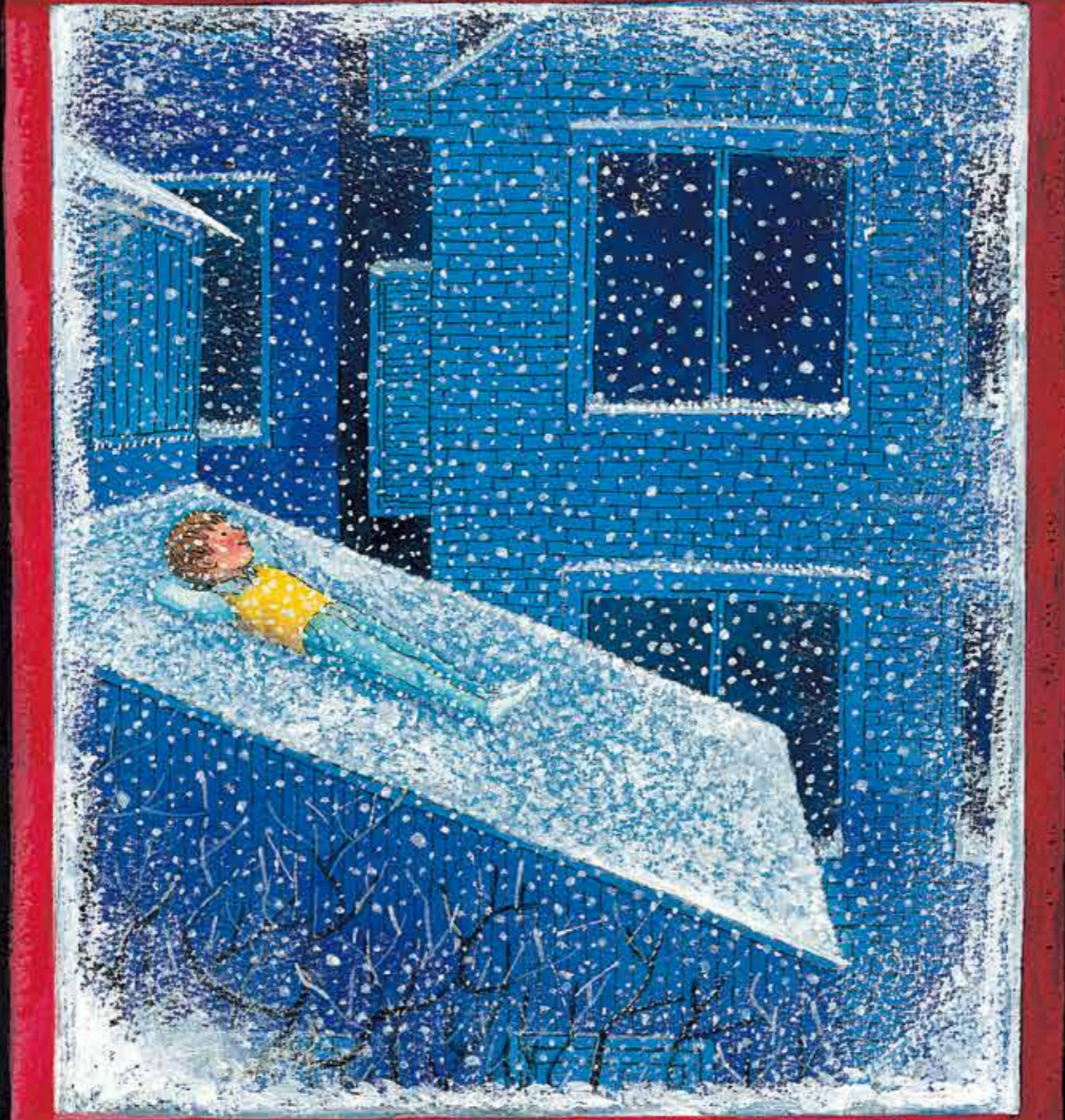


Ich möchte allein sein
und auf meine eigene Weise
von meinem Opa Abschied nehmen.



Einmal in einer kalten Winternacht
wache ich auf und höre jemanden singen.



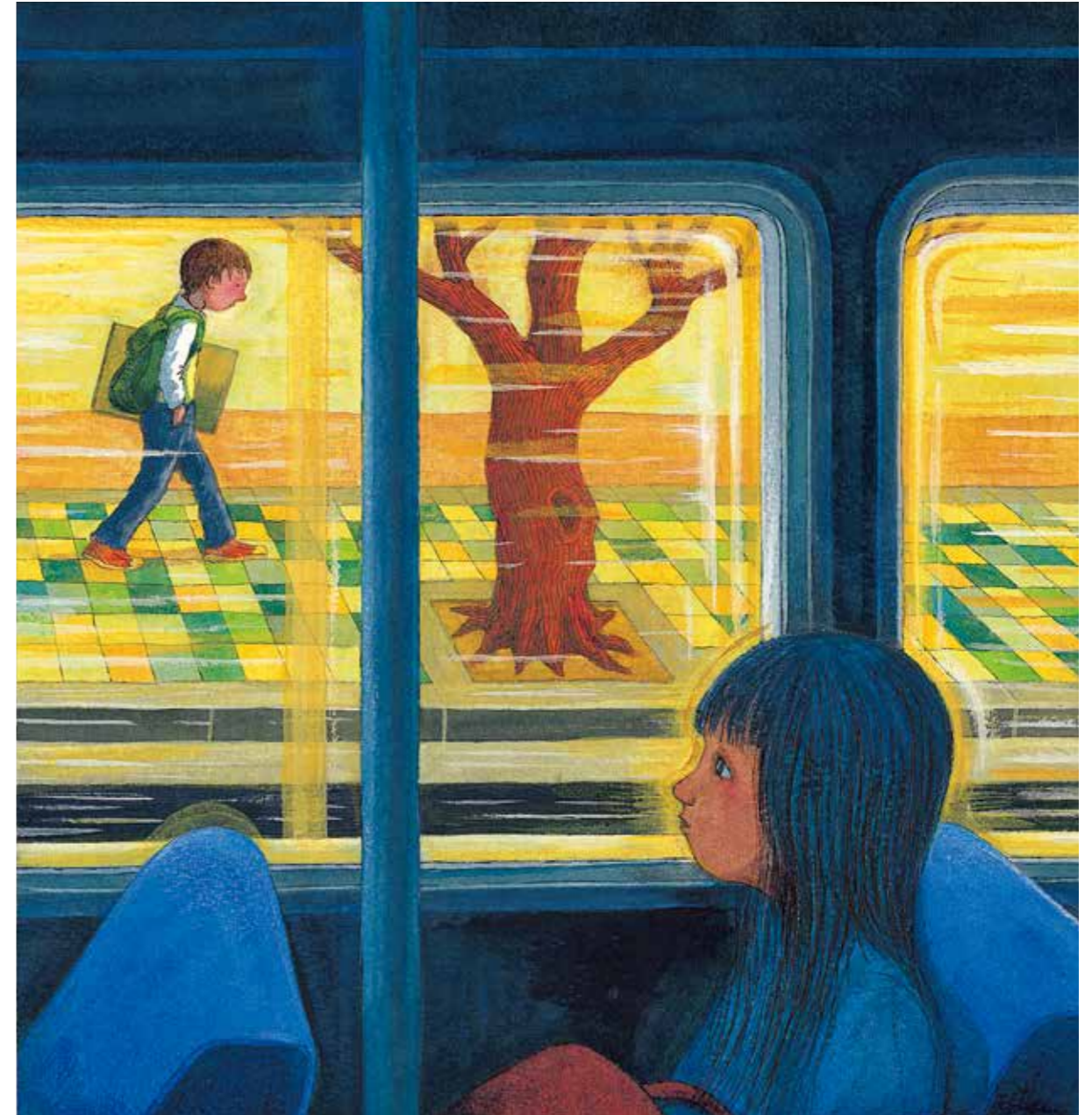
Auf dem Dach vom Haus der alten Oma sehe ich einen fremden Jungen liegen.
Leise singt er zu dem vielen Schnee hinauf, der vom Himmel fällt.

Er sieht so froh und sorglos aus, als käme er von einem anderen Planeten.





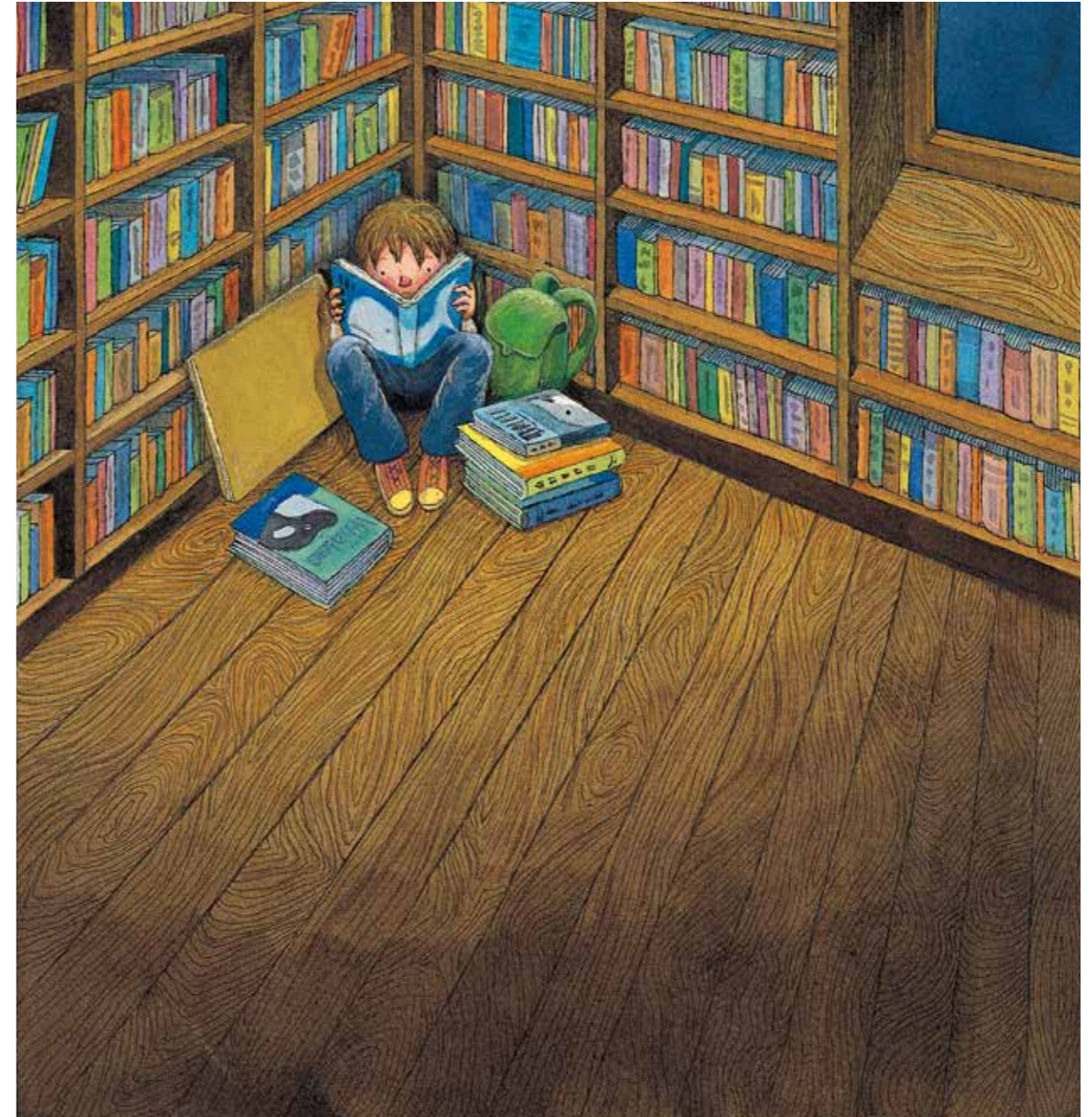
Als die Schule wieder anfängt, kommt
ein neuer Mitschüler in unsere Klasse.
Als er sich selbst vorstellen soll,
sagt er bloß seinen Namen.
Danach will er kein Wort mehr reden.



Er ist sehr schweigsam und sagt zu niemandem Hallo.
Alle halten ihn für einen Freak,
nur ich nicht.
Ich rede manchmal auch nicht gern.



Obwohl er jetzt schon lange bei uns in die Klasse geht,
bleibt er trotzdem immer für sich.
Ein paar Schüler aus der Nachbarklasse können ihn nicht leiden.



Oft sehe ich ihn in einer Buchhandlung,
wo er sich still in eine Ecke kauert und liest.
Dabei vergisst er alles um sich herum.



Ich weiß nicht warum, aber ständig begegne ich ihm irgendwo.

Er scheint genauso ein Einzelgänger zu sein wie ich.